

Hänfling

Carduelis cannabina



vogelwarte.ch



Leitart für:

Halboffene Kulturlandschaft; öAF-Typen: Einzelbäume, Alleen, Hecken, extensiv genutzte Weiden, Säume, Rebflächen mit hoher Artenvielfalt

Lebensraum:

Alpweiden, Waldweiden, Obstgärten, Rebberge, Baumbestände und Gehölze, kombiniert mit Lebensräumen, die reichlich Sämereien und Insekten liefern (z. B. Buntbrachen, Ruderalflächen)

Massnahmen:

- Ruderalflächen und Säume mit Disteln, Flockenblumen und anderen Futterpflanzen bewusst fördern oder dulden
- Buntbrachen, Rotationsbrachen, Ackerschonstreifen anlegen und erhalten
- In Weinbergen und Niederstammanlagen möglichst keine Herbizide anwenden
- Als Zwischenfrucht Sonnenblumen oder Hanf anbauen und über Winter stehen lassen
- Baumschnitt in Hecken so durchführen, dass dicht verästelte Kronen entstehen



Hänfling

Carduelis cannabina



vogelwarte.ch



Merkmale: Länge 14 cm; M im Brutkleid mit roter Brust und grauem Kopf mit roter Stirn; W ohne Rot; bei beiden Geschlechtern sind im Flug ein weisses Flügelband und der hellbraune «Sattel» auffällig

Ähnliche Arten: Alpenbirkenzeisig; Gestreifter Rücken, schwarzer Kinnbart

Verhalten: 1–2 (–3) Jahresbruten; Nest in dichten Hecken und Büschen, Kletterpflanzen oder jungen Nadelbäumen; Legebeginn ab Anfang April, meist aber in der 1. Maihälfte; Brutdauer und Nestlingszeit insgesamt 22–31 Tage; oft brüten mehrere Paare in lockeren Gemeinschaften und suchen auch gemeinsam Nahrung

Nahrung: Sämereien von Kräutern und Stauden, selten kleine Insekten und Spinnen

Lautäusserungen: Gesang langsam schwatzend, Gemisch aus kurzen Lauten und Trillern, aber auch längeren Lauten; teils nasal, teils rein klingend

Raumverhalten: Kurz- und Mittelstreckenzieher; entfernt sich auch zur Brutzeit bis 1000 m vom Brutplatz; über grössere Gebiete (> 1 km²) betrachtet: 1–3,5 Reviere, lokal bis 30/km²

Rote Liste: Nicht gefährdet



Buntbrache im Winter - eine wichtige Nahrungsquelle

Fotoautoren Artbild: Alain Saunier, Grandval; Lebensraumbild und Zusatzbild: Roman Graf, Luzern



Präsenz in der Schweiz

Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.

Brutzeit